

Marktentwicklung/Performance 2022 und CSR-Jahreskanäle für 2023

Hofheim/Ts., 31.12.2022



Festlegung der CSR-Jahreskanäle

Allgemeine Gedanken und Erläuterungen zu den Kanalfestlegungen

- Zum Jahreswechsel häufen sich traditionsgemäß die Kapitalmarkt-Prognosen, welche die Banken, Brokerhäuser und Finanzdienstleister veröffentlichen. Die volkswirtschaftlich fundierten Schätzungen stecken auch in diesem Jahr in wieder den Bereich ab, in dem die Experten den Markt im kommenden Jahr sehen.
- Bei diesen Prognosen handelt es sich um Punktschätzer, d.h. jedes Institut prognostiziert den Erwartungswert aus Sicht des Hauses.
- Grundsätzlich gilt, dass jede einzelne Punktprognose für sich alleine genommen nur eine relativ geringe Aussicht hat, exakt zuzutreffen. In ihrer Gesamtheit geben die Prognosen aber auch in diesem Jahr die Bandbreiten wieder, die die Experten für wahrscheinlich halten.
- Die veröffentlichten Prognosen sollen daher auch in 2023 wieder von unseren Jahreskanälen abgedeckt werden.
- Aus dem Wissen heraus, dass es sich um prognostizierte Erwartungswerte und keine Intervallschätzungen handelt, haben wir für jeden Kanal wieder eine entsprechende Erweiterung der Schätzintervalle vorgenommen, um eine ausreichend breite statistische Spreizung zu erhalten.



Marktentwicklung 2022 im Rückblick

Marktrückblick (I) per 30.12.2022

Währungen, Aktien und Rohstoffe

	<i>Letzter</i> <i>Stichtag</i> 30.12.2022	<i>Stand</i> <i>per</i> 30.12.2021	<i>Veränderung</i> <i>in %</i> <i>YTD</i> 30.12.2021	<i>Tiefst</i> <i>seit</i> 30.12.2021	<i>Höchst</i> <i>seit</i> 30.12.2021	<i>max Verlust</i> <i>zum</i> 30.12.2021	<i>max Gewinn</i> <i>zum</i> 30.12.2021	<i>Vergleich</i> <i>seit 30.12.2020</i> <i>Hoch</i>
		<i>ltd. Monat</i>						<i>Tief</i>
Devisen								
EUR/USD	1,0705	1,1325	2,87%	-5,47%	0,9594	1,1455	-15,28%	1,15%
EUR/CHF	0,9896	1,0347	0,56%	-4,36%	0,9502	1,0596	-8,17%	2,41%
EUR/JPY	140,4100	130,3000	-2,28%	7,76%	125,1600	147,5600	-3,94%	13,25%
EUR/GBP	0,8853	0,8388	2,59%	5,55%	0,8260	0,8989	-1,53%	7,17%
Aktienindizes (Europa)								
DAX	13.923,59	15.884,86	-3,29%	-12,35%	11.975,55	16.271,75	-24,61%	2,44%
MDAX	25.117,57	35.123,25	-1,86%	-28,49%	21.791,03	35.631,11	-37,96%	1,45%
EURO STOXX 50 Net Return	8.590,43	9.508,02	-4,27%	-9,65%	7.410,04	9.702,00	-22,07%	2,04%
Aktienindizes (weltweit)								
S&P 500 (in USD)	3.902,76	4.779,17	-5,77%	-18,34%	3.622,01	4.797,27	-24,21%	0,38%
Dow Jones (in USD)	79.728,48	85.743,72	-4,09%	-7,02%	68.725,79	86.695,46	-19,85%	1,11%
SMI (in CHF)	11.035,67	12.875,66	-3,58%	-14,29%	10.360,14	12.970,53	-19,54%	0,74%
FTSE (in GBP)	7.722,50	7.403,65	-1,49%	4,31%	6.993,83	7.839,12	-5,54%	5,88%
MSCI China (in HKD)	65,98	82,72	5,20%	-20,24%	48,63	86,92	-41,21%	5,08%
NIKKEI (in JPY)	26.668,19	28.791,71	-6,57%	-7,38%	24.767,42	29.590,69	-13,98%	2,78%
MSCI World (in USD)	11.700,99	14.274,39	-4,21%	-18,03%	10.603,69	14.296,44	-25,72%	0,15%
Rohstoffe								
S&P GSCI	610,07	567,97	-1,78%	7,41%	561,18	822,30	-1,20%	44,78%
CRB Index	277,75	233,96	-0,72%	18,72%	232,37	329,59	-0,68%	40,87%
NYMEX Crude Oil (USD/Barrel)	80,26	76,99	-0,36%	4,25%	71,02	123,70	-7,75%	60,67%
Gold (USD/Unze)	1.824,02	1.814,67	3,14%	0,52%	1.622,36	2.050,76	-10,60%	13,01%
Silber (USD/Unze)	23,95	23,04	7,93%	3,96%	17,81	26,41	-22,71%	14,60%

Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

Marktrückblick (II) per 30.12.2022

Rentenmärkte, Renditen und Zinssätze

	<i>Letzter</i>	<i>Stand</i>	<i>Veränderung</i>	<i>Tiefst</i>	<i>Höchst</i>	<i>max Verlust</i>	<i>max Gewinn</i>		<i>Vergleich</i>
	<i>Stichtag</i>	<i>per</i>	<i>in %</i>	<i>seit</i>	<i>seit</i>	<i>zum</i>	<i>zum</i>	<i>Tief</i>	<i>seit 30.12.2020</i>
	<i>30.12.2022</i>	<i>30.12.2021</i>	<i>ltz. Monat</i>	<i>YTD</i>	<i>30.12.2021</i>	<i>30.12.2021</i>	<i>30.12.2021</i>	<i>30.12.2021</i>	<i>Hoch</i>

Rentenindizes (Europa)

REX Performance Index	432,53	490,77	-1,22%	-11,87%	429,91	491,67	-12,40%	0,18%	
iBoxx Euro Sov. All. Mat.	207,51	254,41	-4,58%	-18,44%	207,51	255,72	-18,44%	0,52%	
iBoxx Euro Corp. All. Mat.	207,30	241,52	-1,75%	-14,17%	202,01	241,98	-16,36%	0,19%	

	<i>Letzter</i>	<i>Stand</i>	<i>Veränderung</i>	<i>Tiefst</i>	<i>Höchst</i>	<i>max Verlust</i>	<i>max Gewinn</i>		<i>Vergleich</i>
	<i>Stichtag</i>	<i>per</i>	<i>in Basispunkten</i>	<i>seit</i>	<i>seit</i>	<i>zum</i>	<i>zum</i>	<i>Tief</i>	<i>seit 30.12.2020</i>
	<i>30.12.2022</i>	<i>30.12.2021</i>	<i>ltz. Monat</i>	<i>YTD</i>	<i>30.12.2021</i>	<i>30.12.2021</i>	<i>30.12.2021</i>	<i>30.12.2021</i>	<i>Hoch</i>



Renditen (Deutschland)

2 Jahre Deutsche Bund.	2,764	-0,619	64	338	-0,737	2,764	-0,118	3,383	
5 Jahre Deutsche Bund.	2,578	-0,453	64	303	-0,485	2,578	-0,032	3,031	
10 Jahre. Deutsche Bund.	2,571	-0,177	64	275	-0,236	2,571	-0,059	2,748	

Renditen (weltweit)

US-Treasury 10 Jahre	3,875	1,508	27	237	1,481	4,242	-0,028	2,734	
Japan 10 Jahre	0,422	0,071	17	35	0,063	0,480	-0,008	0,409	
Großbritannien 10 Jahre	3,672	0,977	51	270	0,925	4,506	-0,052	3,529	
Schweiz 10 Jahre	1,580	-0,152	50	173	-0,206	1,580	-0,054	1,732	

Zinssätze

Euribor 3 Monate	2,132	-0,573	16	271	-0,583	2,202	-0,010	2,775	
US T-Bills 3 Monate	4,767	0,214	-1	455	0,209	4,779	-0,005	4,564	

Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

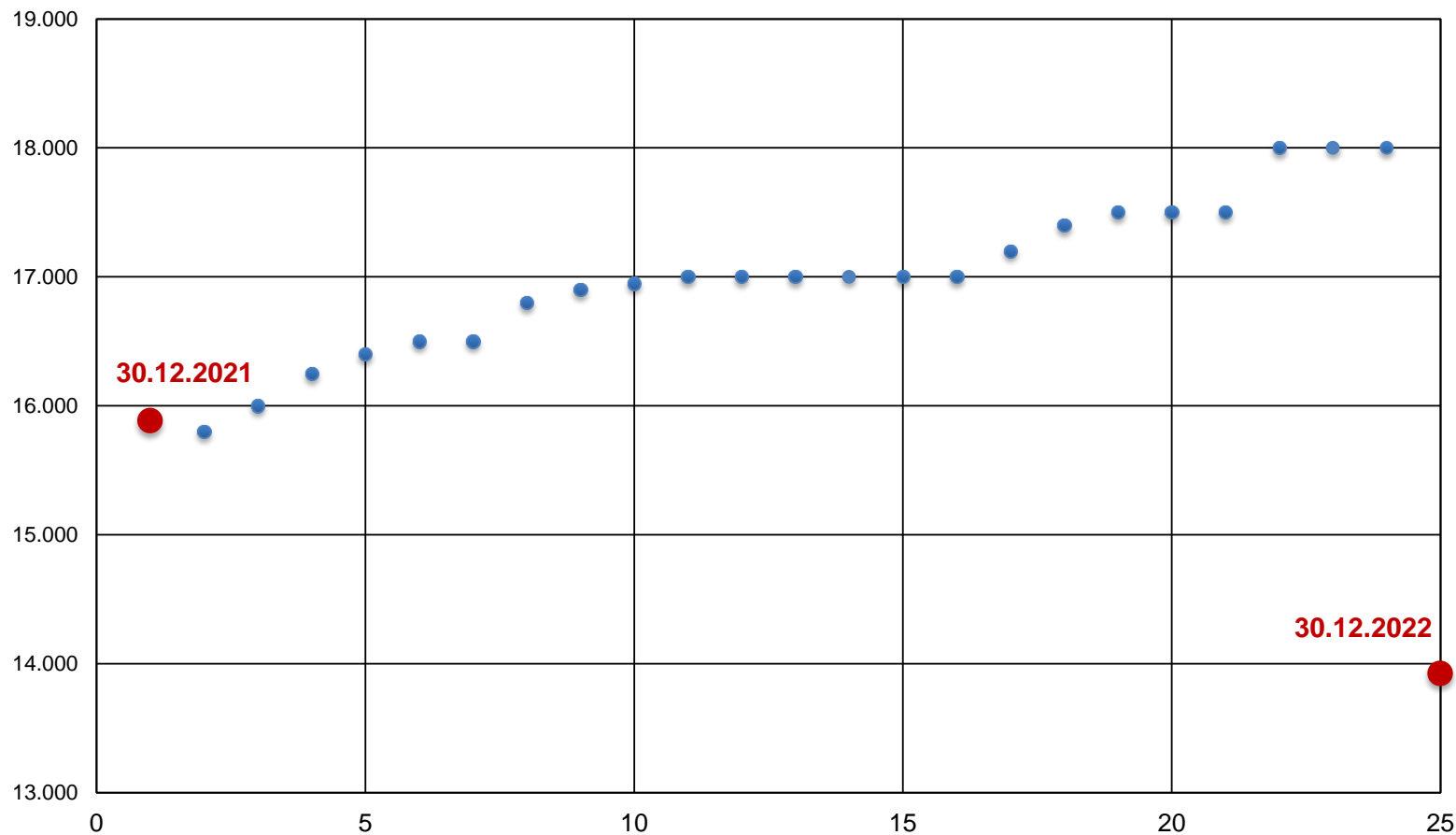
Rückblick auf die Marktbandbreiten

Veröffentlichte Schätzer, CSR-Jahreskanäle und tatsächliche Bewegung in 2022

- Die veröffentlichten DAX-Prognosen für 2022 lagen zwischen 16.000 und 18.000 Punkten. Den oberen Schätzwert haben wir gerundet als Kanalobergrenze übernommen (18.000 Punkte) und nach unten hin einen Spielraum für Rücksetzer bis 12.000 zugelassen.
- Der DAX bewegte sich in 2022 zwischen 11.862 und 16.205 Punkten. Die tiefste für das Jahresende veröffentlichte Schätzung lag somit nur unwesentlich unter dem unterjährig erreichten Höchststand. Die statistisch ermittelte Untergrenze unseres Kanals lag mit 12.000 Punkten nur geringfügig über dem Jahrestiefststand von 11.862 Punkten und ermöglichte uns in einem ausgeprägtem „Bären“-Jahr an den Aktienmärkten ein vorzeigbares Ergebnis zu erzielen.
- Die Prognosen für den Zinskanal (10-jährige Bundesanleihen) lagen zwischen -0,50 % und 0,50 %. Unser Zinskanal umfasste mit -0,75 % bis +0,50 % die volle Bandbreite, reichte aber bei weitem nicht aus, um die durch die externen Schocks (u.a. die Zero-Covid-Politik in China und der Russland-Ukraine-Krieg) ausgelöste Marktbewegung abzudecken.
- Die in 2022 realisierte Bewegung der 10-jährigen Bundrendite lag zwischen -0,20 % und 2,57 %. Keiner der Schätzer war in der Lage, auch nur ansatzweise das Ausmaß der Inflationswelle und der Leitzinsanpassungen der größten Zentralbanken der Welt zu erkennen.
- Die veröffentlichten Prognosen für den US-Dollar lagen zwischen 1,08 und 1,23 zum Euro. Wir hatten den Jahreskanal entsprechend mit 1,05 bis 1,25 festgelegt.
- Die tatsächliche Bandbreite des US-Dollars zum EUR lag zwischen 0,95 und 1,15. Vor allem im 3. Quartal erreichte der USD Stände, die außerhalb der von uns vorgesehenen Spannbreite lagen.

Wie waren die Prognosen im letzten Jahr? (I)

DAX-Prognosen für 2022



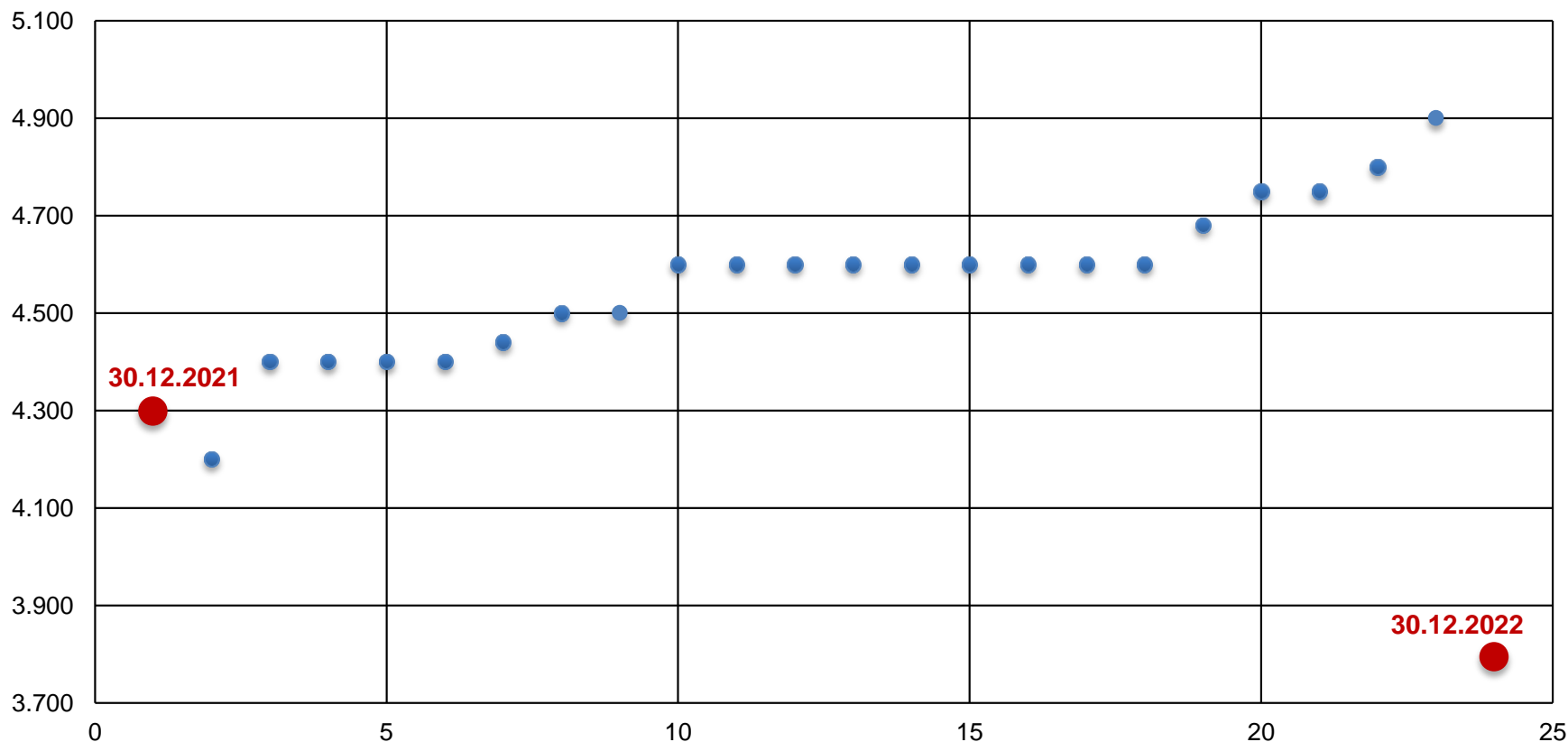
rote Punkte: DAX-Werte zum Jahresbeginn und Jahresende

blaue Punkte: Analystenschätzungen zum Jahresende

Quelle: CSR-Research

Wie waren die Prognosen im letzten Jahr? (II)

EuroStoxx50-Prognosen für 2022

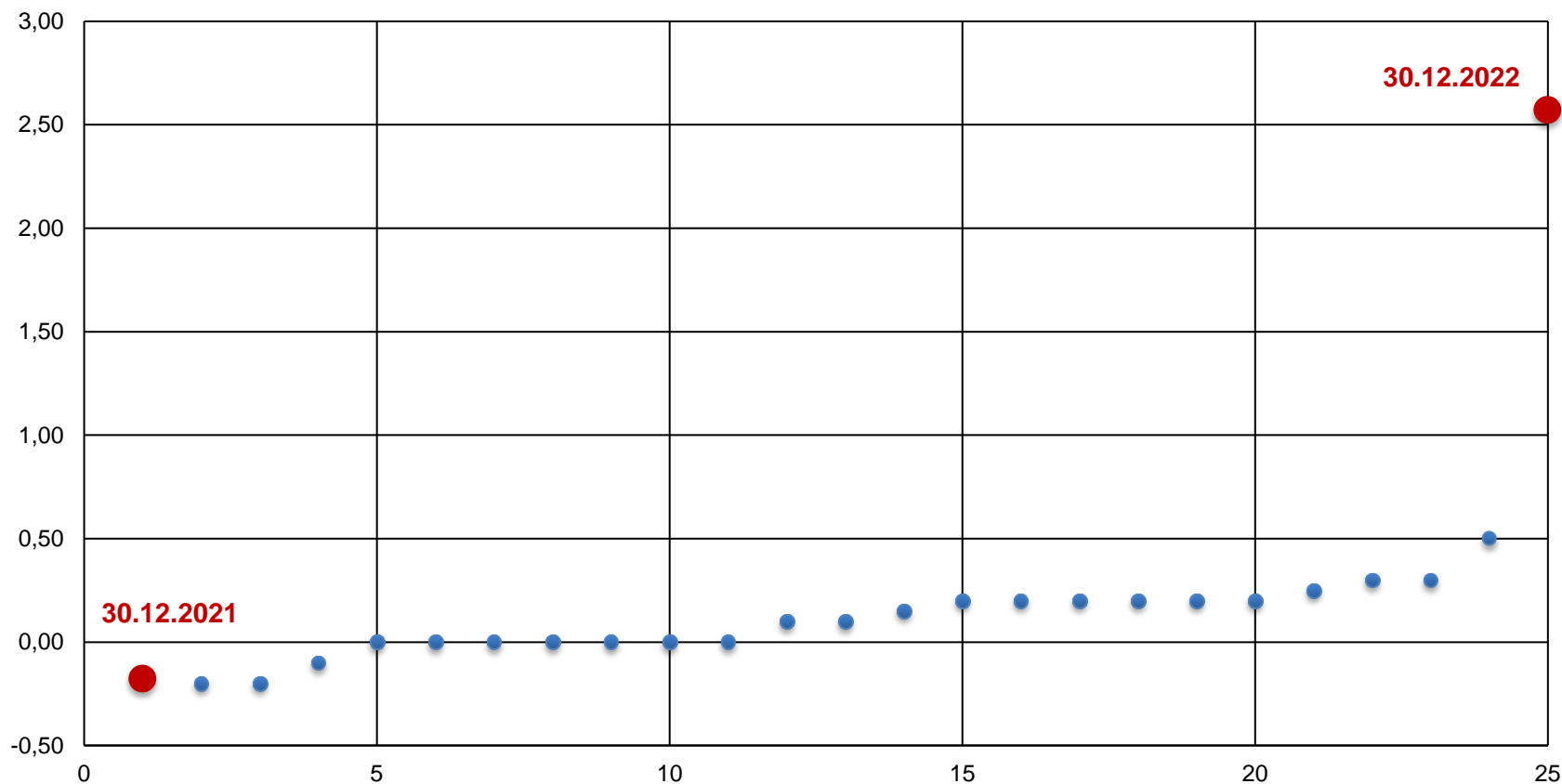


rote Punkte: EuroStoxx 50-Werte zum Jahresbeginn und Jahresende
blaue Punkte: Analystenschätzungen zum Jahresende

Quelle: CSR-Research

Wie waren die Prognosen im letzten Jahr? (III)

10J-Deutschland Zins-Prognosen für 2022

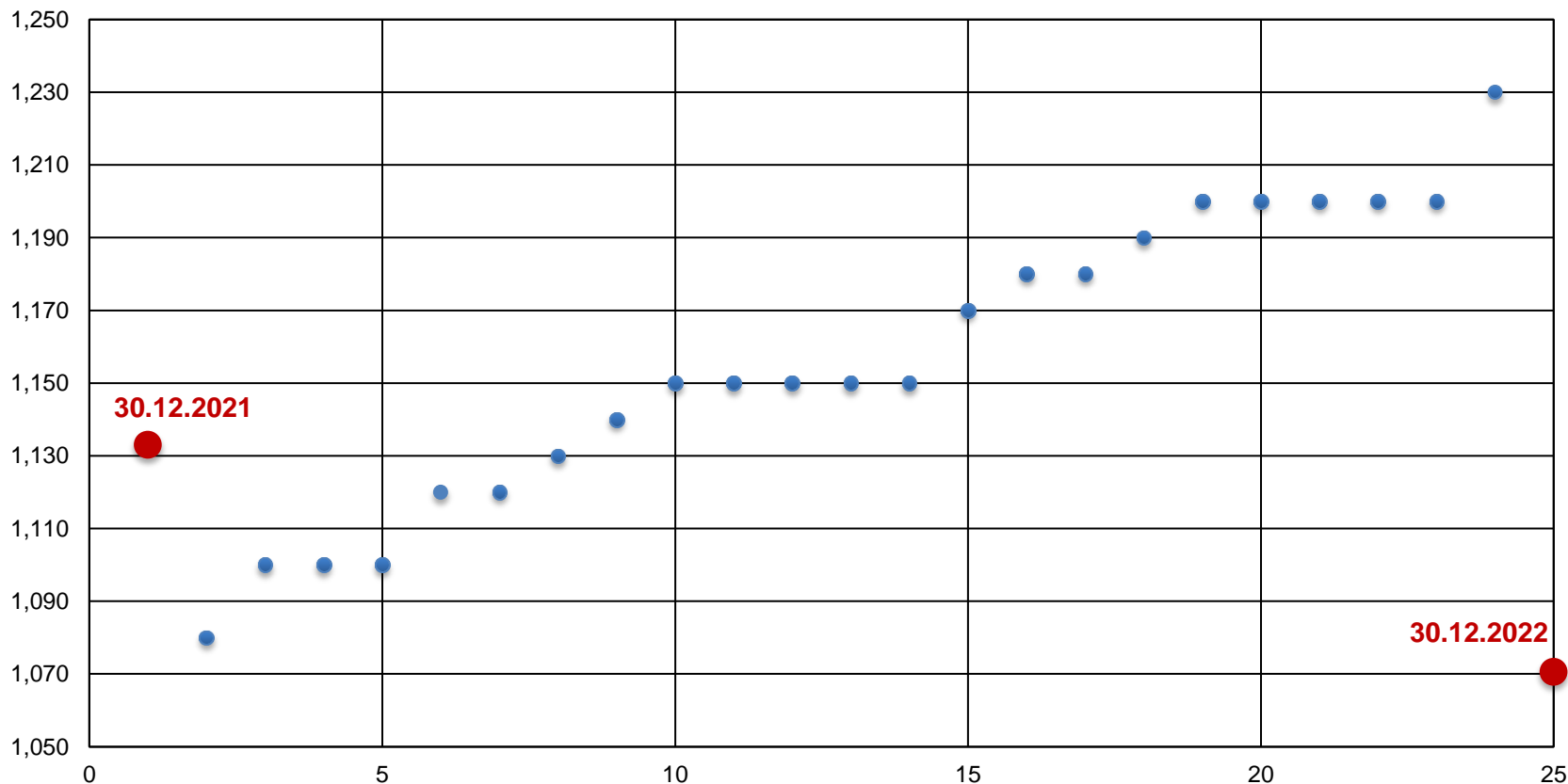


rote Punkte: 10J-Bundrendite zum Jahresbeginn und Jahresende
blaue Punkte: Analystenschätzungen zum Jahresende

Quelle: CSR-Research

Wie waren die Prognosen im letzten Jahr? (IV)

EUR/USD-Prognosen für 2022



rote Punkte: EUR/USD-Werte zum Jahresbeginn und Jahresende
blaue Punkte: Analystenschätzungen zum Jahresende

Quelle: CSR-Research

Wie waren die Analystenschätzungen für 2022?

Schätzungen	DAX	Eurostoxx50	10J Zins DE	EUR/USD
Min	16.000	4.200	-0,20%	1,08
Max	18.000	4.900	0,50%	1,23
Median	17.000	4.600	0,10%	1,15
Durchschnitt	17.064	4.569	0,10%	1,16
Anzahl	22	22	23	23

Jahresendstand	13.924	3.794	2,57%	1,07
-----------------------	---------------	--------------	--------------	-------------

CSR Kanäle 2022				
Min	12.000	3.200	-0,75%	1,05
Max	18.000	5.000	0,50%	1,25

- Aktien: Dax und DJ EuroStoxx50 wurden überschätzt und selbst die tiefsten Schätzungen lagen höher als die Jahresendkurse.
- 10J-Zinsen: Der Jahresendstand lag mit 2,57 % weit höher als die höchsten Schätzungen.
- US-Dollar: Mit einem so festen USD-Verlauf haben die wenigsten gerechnet: Der Jahresendkurs lag im Bereich der tiefsten Schätzungen.

Quelle: Bloomberg, F.A.Z., eigene Berechnungen

Zusammenfassung (I)

Die Märkte in 2022

- Das Jahr 2022 wird in die Geschichte eingehen als ein turbulentes Jahr, insbesondere als eines der schlechtesten Börsenjahre für die Anleihenmärkte. Auch die Aktienmärkte sind punktuell tief abgetaucht.
- Vor allem Tech- und Growth-Aktien waren die klaren Verlierer in 2022. So hat der NASDAQ 100 mit -32,9 % eine deutliche Underperformance zum S&P 500 Index (-18,3 %) hingelegt. Vor allem die europäischen Aktienmärkte, wie der DAX mit -12,4 %, konnten sich in den letzten Monaten des Jahres sukzessive erholen.
- 2022 erreichten die Inflationsraten weltweit zweistellige Wachstumsraten als Folge der wirtschaftlichen Öffnungen, dem damit einhergehenden gestiegenen (Nachhol-)Konsum auf der Nachfrageseite sowie dem entgegenstehenden abgebauten Kapazitäten auf der Angebotsseite.
- Chinas rigorose und ideologische Null-Covid-Politik im ersten Halbjahr 2022 erhöhte zusätzlich den Druck auf die angespannten Lieferketten. Xi Jinpings Wiederwahl ermöglicht China nun ein Ausschleichen dieser wirtschaftlich katastrophalen Pandemie-Politik.
- Nicht nur in China gab es Aufsehen in 2022, auch die neu gewählte Premierministerin Truss und ihr Finanzminister Kwarteng sorgten in Großbritannien mit wirtschaftlich schwer zu vermittelnder Finanzpolitik für Chaos am heimischen Rentenmarkt. Auslöser war die Ankündigung der britischen Regierung, massive Steuersenkungen auf Pump durchzuführen. Die Folgen waren ein „Beinahe-Kollaps“ der heimischen Pensionsfonds sowie die kürzeste Amtszeit einer Premierministerin.

Zusammenfassung (II)

Die Märkte in 2022

- Obwohl die Gas-Preise sich wieder stabilisiert haben, bleibt der Russland-Ukraine-Krieg ungelöst – ohne Aussicht auf Besserung. Dennoch flachten die Inflationssorgen bei der Energiekomponente in den letzten Monaten des Jahres 2022 etwas ab.
- Die Politik der beiden großen Zentralbanken FED und EZB schwenkte massiv in eine restriktive Richtung um und führte zu steilen Zinssteigerungen zwecks Bekämpfung der grassierenden Inflationsraten weltweit. Die meisten anderen Zentralbanken lenkten in die gleiche Richtung ein.
- Da die FED deutlich rigorosere voring, entwickelte sich ein starker Aufwärtstrend im USD. Der USD bewegte sich in einem Verhältnis zwischen 0,95 und 1,15 zum Euro und hat gegenüber diesem im Verlauf des Jahres rund 5,8 % an Wert zugelegt (zuletzt bei 1,07).
- Die zehnjährigen Bundrenditen bewegten sich in 2022 zwischen -2,57 % und -0,20 %. Die Spannbreite zeigt deutlich, wie stark Anleihen in Europa durch die Zinsanhebungen gelitten haben.



CSR-Jahreskanäle für 2023

Festlegung der Jahreskanäle für 2023 (I)

DAX-Jahreskanal

Bank	DAX
Allianz SE	15.300
Bank J. Safra Sarasin	14.000
Bank of America	14.300
Bayern LB	15.000
Berenberg	15.700
Deka Bank	14.500
Deutsche Bank	15.000
DWS	15.000
DZ Bank	15.000
Edmond de Rothschild AM	14.500
Erste Group Bank	15.400
Fürst Fugger Privatbank	16.000
Generali Investments	15.120
Helaba	16.000
IKB	14.500
ING	15.800
iMaps ETI	13.000
LBBW	15.500
Metzler	15.200
M.M. Warburg & CO	15.600
Nord/LB	15.000
Oddo BHF	15.000
Raiffeisen Bank International	15.300
Société Générale	15.000
Unicredit/Hypo-Vereinsbank	15.500
Union Investment	15.000

- Die veröffentlichten Prognosen (siehe links) spannen einen Erwartungsbereich für den DAX von 13.000 bis 16.000 Punkten auf.
- Die Bandbreite der Schätzungen soll von unserem Jahreskanal wieder voll abgedeckt werden.
- Wenn man als Kanalbreite zwei historische Standardabweichungen ansetzt, ergibt sich eine Spannweite von 6.000 Punkten. Diese ist breiter als die Spanne der Analystenschätzungen, die ja auf Punktschätzungen basieren.
- Unter Berücksichtigung aller Rahmenbedingungen haben wir unseren DAX-Kanal für 2023 auf **11.500 bis 17.500** festgelegt.
- Die Soll-Allokation zum Jahresanfang liegt somit bei rund 60 % des Maximums (Referenzwert: Indexstand zum Jahresende).

Durchschnitt	15.047
Stand (30.12.2022)	13.924
Min.	13.000
Max.	16.000

Quelle: F.A.Z. vom 28.12.2022

Festlegung der Jahreskanäle für 2023 (II)

EuroStoxx 50-Jahreskanal

Bank	Eurostoxx 50
Allianz SE	4.200
Bank J. Safra Sarasin	3.700
Bayern LB	4.100
Berenberg	4.250
Deka Bank	3.800
Deutsche Bank	4.000
DWS	4.000
DZ Bank	4.100
Edmond de Rothschild AM	4.000
Erste Group Bank	4.240
Fürst Fugger Privatbank	3.800
Generali Investments	4.050
Helaba	4.200
ING	4.300
iMaps ETI	3.600
LBBW	4.050
M.M. Warburg & CO	4.250
Nord/LB	4.000
Oddo BHF	4.000
Raiffeisen Bank International	4.150
Société Générale	4.000
UBS	4.000
Unicredit/Hypo-Vereinsbank	4.200
Union Investment	4.100

- Die veröffentlichten Prognosen (siehe links) spannen einen Erwartungsbereich für den EuroStoxx 50 von 3.600 bis 4.300 Punkten auf.
- Die Bandbreite der Schätzungen soll von unserem Jahreskanal wieder voll abgedeckt werden.
- Wenn man als Kanalbreite zwei historische Standardabweichungen ansetzt, ergibt sich eine Spannweite von 1.700 Punkten. Diese ist breiter als die Spanne der Analystenschätzungen, die ja auf Punktschätzungen basieren.
- Unter Berücksichtigung aller Rahmenbedingungen haben wir unseren EuroStoxx50-Kanal für 2023 auf **3.150 bis 4.850** festgelegt.
- Die Soll-Allokation zum Jahresanfang liegt somit bei rund 60 % des Maximums (Referenzwert: Indexstand zum Jahresende).

Durchschnitt	4.045
Stand (30.12.2022)	3.850
Min.	3.600
Max.	4.300

Quelle: F.A.Z. vom 28.12.2022

Festlegung der Jahreskanäle für 2023 (III)

Jahreskanal für 10-jährige Bund-Rendite

Bank	10J Zins DE
Allianz SE	1,90%
Bank J. Safra Sarasin	1,75%
Bank of America	2,00%
Bayern LB	2,10%
Berenberg	2,70%
Commerzbank	1,70%
Deka Bank	2,25%
Deutsche Bank	2,40%
DWS	2,40%
DZ Bank	3,00%
Edmond de Rothschild AM	2,10%
Erste Group Bank	1,80%
Fürst Fugger Privatbank	2,00%
Generali Investments	1,80%
Helaba	2,30%
IKB	2,40%
ING	1,80%
iMaps ETI	1,50%
LBBW	1,85%
Metzler	2,00%
M.M. Warburg & CO	1,80%
Nord/LB	2,30%
Oddo BHF	2,50%
Raiffeisen Bank International	2,40%
Société Générale	2,20%
UBS	1,95%
Unicredit/Hypo-Vereinsbank	2,00%
Union Investment	2,50%

- Die veröffentlichten Prognosen in der FAZ spannen einen Erwartungsbereich für die 10-jährige Bundrendite von 1,50 % bis 3,00 % auf.
- Die Analystenschätzungen auf Bloomberg lagen per 30.12.2022 im Bereich zwischen 1,35 % und 2,75 %.
- Insgesamt decken die Schätzungen einen Bereich von 1,35 % bis 3,00 % ab.
- Die Bandbreite der Schätzungen soll von unserem Jahreskanal wieder voll abgedeckt werden.
- Als Kanalbreite haben wir 1,75 % ansetzt. Dies ist mehr als die Spanne der Analystenschätzungen, die auf Punktschätzungen basieren.
- Unter Berücksichtigung aller Rahmenbedingungen haben wir unseren 10J-Zinskanal für 2023 auf **1,25 % bis 3,00 %** festgelegt.
- Die Soll-Duration zum Jahresanfang liegt somit bei 5,4 Jahren (Referenzwert: 10J-Bundrendite zum Jahresende).

Durchschnitt	2,12%
Stand (30.12.2022)	2,37%
Min.	1,50%
Max.	3,00%

Quelle: F.A.Z. vom 04.01.2023

Festlegung der Jahreskanäle für 2023 (IV)

USD-Jahreskanal

Bank	EUR/USD
Allianz SE	1,060
Bank J. Safra Sarasin	1,050
Bank of America	1,100
Bayern LB	1,080
Berenberg	1,150
Commerzbank	1,100
Deka Bank	1,080
Deutsche Bank	1,050
DWS	1,050
DZ Bank	1,100
Edmond de Rothschild AM	1,020
Erste Group Bank	1,080
Fürst Fugger Privatbank	0,950
Generali Investments	1,100
Helaba	1,100
IKB	1,170
ING	1,000
iMaps ETI	0,950
LBBW	1,000
Metzler	1,040
M.M. Warburg & CO	1,100
Nord/LB	1,050
Oddo BHF	1,100
Raiffeisen Bank International	1,080
Société Générale	1,120
UBS	1,100
Unicredit/Hypo-Vereinsbank	1,070
Union Investment	1,100

- Die veröffentlichten Prognosen (siehe links) spannen einen Erwartungsbereich für den USD von 0,95 bis 1,17 pro EUR auf.
- Die Bandbreite der Schätzungen soll von unserem Jahreskanal wieder voll abgedeckt werden.
- Wenn man als Kanalbreite zwei historische Standardabweichungen ansetzt, ergibt sich eine Spannweite von 0,20 USD pro EUR. Diese ist etwas breiter als die Spanne der Analystenschätzungen, die auf Punktschätzungen basieren.
- Unter Berücksichtigung aller Rahmenbedingungen haben wir unseren USD-Kanal für 2023 auf **0,95 bis 1,20** festgelegt.
- Die Soll-Allokation zum Jahresanfang liegt somit bei rund 48,5 % des Maximums (Referenzwert: USD-Stand zum Jahresende).

Durchschnitt	1,070
Stand (30.12.2022)	1,071
Min.	0,950
Max.	1,170

Quelle: F.A.Z. vom 04.01.2023

Jahreskanäle 2023

in EUR	
DAX	Quote
11.500	100,00%
11.800	95,00%
12.100	90,00%
12.400	85,00%
12.700	80,00%
13.000	75,00%
13.300	70,00%
13.600	65,00%
13.900	60,00%
14.200	55,00%
14.500	50,00%
14.800	45,00%
15.100	40,00%
15.400	35,00%
15.700	30,00%
16.000	25,00%
16.300	20,00%
16.600	15,00%
16.900	10,00%
17.200	5,00%
17.500	0,00%

in EUR	
DJ Eurostoxx 50	Quote
3.150	100,00%
3.235	95,00%
3.320	90,00%
3.405	85,00%
3.490	80,00%
3.575	75,00%
3.660	70,00%
3.745	65,00%
3.830	60,00%
3.915	55,00%
4.000	50,00%
4.085	45,00%
4.170	40,00%
4.255	35,00%
4.340	30,00%
4.425	25,00%
4.510	20,00%
4.595	15,00%
4.680	10,00%
4.765	5,00%
4.850	0,00%

in USD	
S&P500	Quote
3.200	100,00%
3.280	95,00%
3.360	90,00%
3.440	85,00%
3.520	80,00%
3.600	75,00%
3.680	70,00%
3.760	65,00%
3.840	60,00%
3.920	55,00%
4.000	50,00%
4.080	45,00%
4.160	40,00%
4.240	35,00%
4.320	30,00%
4.400	25,00%
4.480	20,00%
4.560	15,00%
4.640	10,00%
4.720	5,00%
4.800	0,00%

in USD	
Gold	Quote
1.500	100,00%
1.530	95,00%
1.560	90,00%
1.590	85,00%
1.620	80,00%
1.650	75,00%
1.680	70,00%
1.710	65,00%
1.740	60,00%
1.770	55,00%
1.800	50,00%
1.830	45,00%
1.860	40,00%
1.890	35,00%
1.920	30,00%
1.950	25,00%
1.980	20,00%
2.010	15,00%
2.040	10,00%
2.070	5,00%
2.100	0,00%

10J. Zins DE	Duration
1,25%	2,00
1,34%	2,26
1,43%	2,53
1,51%	2,79
1,60%	3,05
1,69%	3,31
1,78%	3,58
1,86%	3,84
1,95%	4,10
2,04%	4,36
2,13%	4,63
2,21%	4,89
2,30%	5,15
2,39%	5,41
2,48%	5,68
2,56%	5,94
2,65%	6,20
2,74%	6,46
2,83%	6,73
2,91%	6,99
3,00%	7,25

10J. Zins US	Duration
2,50%	2,00
2,61%	2,26
2,71%	2,53
2,82%	2,79
2,92%	3,05
3,03%	3,31
3,13%	3,58
3,24%	3,84
3,34%	4,10
3,45%	4,36
3,55%	4,63
3,66%	4,89
3,76%	5,15
3,87%	5,41
3,97%	5,68
4,08%	5,94
4,18%	6,20
4,29%	6,46
4,39%	6,73
4,50%	6,99
4,60%	7,25

EURUSD	Quote
0,9500	0,00%
0,9625	5,00%
0,9750	10,00%
0,9875	15,00%
1,0000	20,00%
1,0125	25,00%
1,0250	30,00%
1,0375	35,00%
1,0500	40,00%
1,0625	45,00%
1,0750	50,00%
1,0875	55,00%
1,1000	60,00%
1,1125	65,00%
1,1250	70,00%
1,1375	75,00%
1,1500	80,00%
1,1625	85,00%
1,1750	90,00%
1,1875	95,00%
1,2000	100,00%

Kurse per 30.12.2022

Wichtiger Hinweis

Diese Unterlagen dienen ausschließlich zu Ihrer Information und stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes zum Kauf oder Verkauf von bestimmten Produkten dar. Die Gültigkeit der Informationen und Empfehlungen ist auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Unterlagen beschränkt und kann sich je nach Marktentwicklung und Ihrer Zielsetzung ändern. Wir empfehlen Ihnen, vor einer Investition Ihren Steuer- oder Rechtsberater zu konsultieren.

Die in dieser Unterlage enthaltenen Informationen und Meinungen stammen aus Quellen, die wir als zuverlässig ansehen und auch auf den jeweiligen Präsentationsseiten erwähnen. Eine Gewähr für deren Richtigkeit können wir nicht übernehmen. Bitte berücksichtigen Sie, dass die CSR Beratungsgesellschaft mbH jederzeit Finanzinstrumente, die in diesen Unterlagen erwähnt sind, einschließlich Derivate auf solche Finanzinstrumente zu Kauf oder Verkauf empfehlen kann. Bitte beachten Sie, dass der Markt für einzelne Anlageprodukte illiquide sein kann und deshalb erheblichen Kursbewegungen ausgesetzt ist, die sich zu Ihren Gunsten oder Ungunsten auswirken können. Beachten Sie bitte ferner, dass alle Arten von Anlageprodukten in ihrem Wert steigen, aber im gleichen Maß auch fallen können, so dass der Anleger unter Umständen sein eingesetztes Kapital nur zu einem Teil zurückerhält.

Die Wertentwicklung, die Korrelation mit anderen Anlageprodukten, die Volatilität und andere Kenngrößen einer Anlage in der Vergangenheit bieten keine Gewähr für die zukünftige Entwicklung dieser Anlagen. Zu beachten ist ferner, dass die hier vorgestellten Produkte unter Umständen im Hinblick auf Ihre persönlichen Anlageziele, Ihre Portfolio- und Risikostruktur nicht angemessen sind.

Die sich aus diesen Unterlagen ergebenden rechtlichen und steuerlichen Überlegungen haben ausnahmslos den Charakter unverbindlicher Hinweise und können eine eingehende Beratung durch Ihren Rechtsanwalt, Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer nicht ersetzen. Die CSR Beratungsgesellschaft mbH ist nicht befugt, Rechts- oder Steuerberatung zu leisten. Eine Weitergabe dieser Unterlage an Dritte, mit Ausnahme von Rechts- und Steuerberatern sowie Wirtschaftsprüfern des Kunden, ist nicht gestattet.



Norbert Clément

Telefon +49-6192-97700-11

E-Mail norbert.clement@csr-beratungsgesellschaft.de



Pia Sauerborn

Telefon +49-6192-97700-14

E-Mail pia.sauerborn@csr-beratungsgesellschaft.de



Ulrich Zorn

Telefon +49-6192-97700-16

E-Mail ulrich.zorn@csr-beratungsgesellschaft.de



Dr. Thorsten Rühl

Telefon +49-6192-97700-24

E-Mail thorsten.ruehl@csr-beratungsgesellschaft.de



Borislav Ivanov

Telefon +49-6192-97700-21

E-Mail borislav.ivanov@csr-beratungsgesellschaft.de



Anton Nikitin

Telefon +49-6192-97700-18

E-Mail anton.nikitin@csr-beratungsgesellschaft.de

CSR Beratungsgesellschaft mbH

Am Untertor 4 · 65719 Hofheim am Taunus
Telefon +49 6192 977000 · Telefax +49 6192 9770010

www.csr-beratungsgesellschaft.de